

RA 2006



- ▶ **Urlaubsreisemarkt konsolidiert sich**
- ▶ **Etwas weniger Urlaubsreisen - deutlich mehr Kurztrips**
- ▶ **Reiseausgaben steigen**
- ▶ **Hoher Anteil der Veranstalterreisen**
- ▶ **Senioren bleiben der Wachstumsmotor im Tourismus**

- ▶ **Was ist die RA?**
- ▶ **Wie bekomme ich die RA?**

- ▶ **Publikationen der F.U.R**

Herausgeber:
Forschungsgemeinschaft
Urlaub und Reisen e.V. (F.U.R)
Wrangelstr. 16, 24105 Kiel
Telefon: 0431 888 88 00
E-Mail: info@fur.de

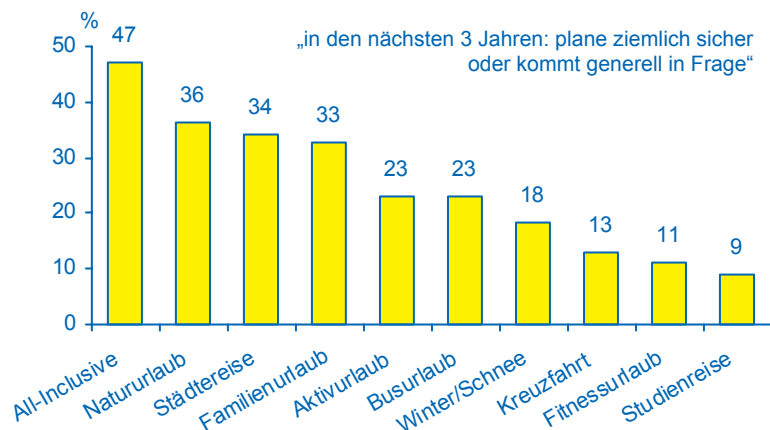
Die 36. Reiseanalyse RA 2006

Der deutsche Urlaubsreisemarkt konsolidiert sich. Mit weiter stabilen Eckzahlen für 2005 zeigt die aktuelle Reiseanalyse RA 2006 ein adäquates Abbild einer Branche zwischen „Jammern“, etwa über den verregneten Sommer, und „Frohlocken“, wie über Buchungszuwächse bei den großen Veranstaltern. Gleichzeitig sorgt die fortschreitende Differenzierung der Nachfrage durchaus für eine gewisse Dynamik innerhalb des Urlaubsmarktes.

Das wachsende Interesse des deutschen Urlaubers an immer mehr Reisezielen und Urlaubsformen ist ein Hinweis auf eine mittelfristig stabile touristische Gesamtnachfrage. Mit verschiedenen Urlaubsoptionen im Kopf ist er äußerst flexibel und kann sich auch kurzfristig auf neue Rahmenbedingungen wie Naturkatastrophen oder andere Risiken in den Zielgebieten einstellen. Als „professioneller“ Urlauber reagiert er häufig wesentlich gelassener auf negative externe Einflüsse als Tourismusbranche oder Medien.

RA 2006: Urlaubsformen im Aufwind

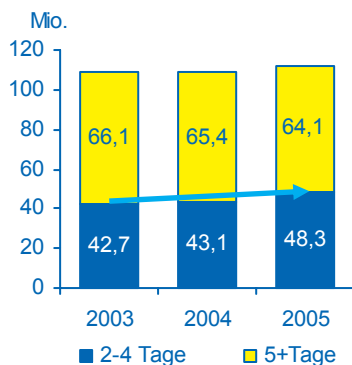
F.U.R



in % der Bevölkerung (14+ Jahre) - Urlaubsformen mit den stärksten Zuwächsen beim Potenzial, Januar 2005 - Januar 2006

Fast ¾ der Deutschen auf Urlaubsreise

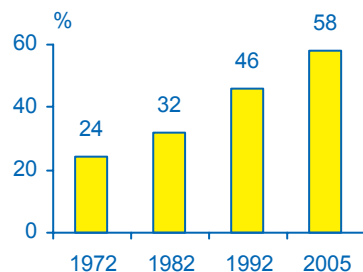
Urlaubs- und Kurzurlaubsreisen:



Urlaubs- u. Kurzurlaubsreisen in Mio.

Quelle: RA 2004-2006

Regelmäßig Reisende:



„in den letzten 3 Jahren jedes Jahr mindestens eine Urlaubsreise gemacht“ in % der Bevölkerung (14+ Jahre)

Quelle: RA 1972-2006

Die aktuelle Urlaubsnachfrage

47,8 Mio. Deutsche haben 2005 mindestens eine Urlaubsreise (ab 5 Tagen Dauer) unternommen. Das entspricht einer Urlaubsreiseintensität von 73,6%. Insgesamt wurden 64,1 Mio. Urlaubsreisen durchgeführt. Dies entspricht einem leichten Rückgang, dem allerdings ein recht deutliches Wachstum bei den Kurzurlaubsreisen (2 bis 4 Tage Dauer) gegenübersteht.

Die erste Analyse der Daten zeigt, dass die Urlaubsreiseintensität bei den unteren und mittleren Einkommensgruppen und den Ostdeutschen leicht zurückgegangen ist, während die Kurzurlaubsreiseintensität gerade bei diesen Gruppen im letzten Jahr gestiegen ist. Es sieht so aus, dass ein Teil dieser Bevölkerungsgruppen anstelle von Urlaubsreisen im letzten Jahr Kurzurlaubsreisen unternommen hat.

Abgesehen von diesen marginalen Verschiebungen gilt aber auch für 2005: die touristische Nachfrage ist insgesamt weiterhin ausgesprochen stabil!

RA 2006: Urlaubsreise-Kennziffern

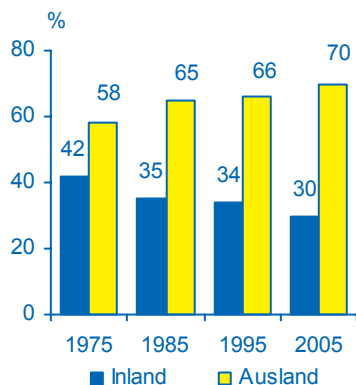
F.U.R

	1995	2000	2004	2005
Bevölkerung ab 14 J. (Mio.)	63,0	63,8	64,7	64,9
Eine oder mehrere Urlaubsreisen gemacht = Urlaubsreiseintensität (%)	77,8	75,9	74,4	73,6
Eine Urlaubsreise gemacht (%)	58,9	58,8	55,0	55,3
Mehrere Urlaubsreisen gemacht (%)	18,9	17,1	19,4	18,3
Urlaubsreisende (Mio.)	49,0	48,4	48,1	47,8
Urlaubsreisehäufigkeit (Reisen pro Reisendem)	1,32	1,29	1,36	1,34
Urlaubsreisen (5+ Tage) in Mio.	64,5	62,2	65,4	64,1

Ursachen für die Stabilität der Nachfrage liegen im hohen Stellenwert des Urlaubs in der Konsumskala und im großen Anteil der regelmäßig Reisenden (in den letzten 3 Jahren jedes Jahr mindestens eine Urlaubsreise gemacht) von 58% der Bevölkerung, für die die jährliche Urlaubsreise zum unerlässlichen Bestandteil des normalen Konsums gehört.

Urlaubsziele 2005

Entwicklung Inland/Ausland:



Inlands- und Auslandsreisen in %

Quelle: RA 1975-2006

Langfristige Entwicklungen:

**Verhältnis
Inland-Ausland
relativ stabil**

**Außereuropäisches
Mittelmeer:
Seit 1995 Verdoppelung
des Marktanteils**

**In Europa:
Von West nach Ost**

**Zu beachten beim
Vergleichen verschie-
dener Quellen →**

Mit einem Marktanteil von 30% ist Deutschland auch 2005 das bedeutendste Urlaubsreiseziel der Deutschen. Rund 20 Mio. Urlaubsreisen verbrachten die Bundesbürger im Heimatland.

Innerhalb der ausländischen Reisegebiete setzt sich der Entwicklungstrend der letzten Jahre fort: Die beliebteste Zielregion der Deutschen, das europäische Mittelmeer, stagniert bei knapp 27%. Der übrige Mittelmeerraum, insbesondere die Türkei, gewinnt kontinuierlich dazu. „Traditionelle“ Ziele in Westeuropa verlieren leicht an Marktanteilen, während „neue“ Ziele im Osten weiter wachsen. Skandinavien bleibt auf niedrigem Niveau ein „Geheimtipp“. Fernreiseziele haben einen Marktanteil von gut 6%.

RA 2006: Urlaubsreiseziele 2005

F.U.R

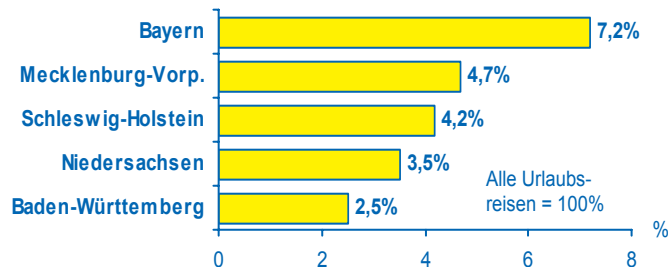
Alle Urlaubsreisen = 100%	1995 %	2000 %	2004 %	2005 %	Mio.
Deutschland gesamt	34,1	29,3	30,8	30,4	19,5
Ausland gesamt	65,9	70,7	69,2	69,6	44,6
Mittelmeer (Europa) - E, I, HR, SLO, GR -	25,5	29,0	26,2	26,6	17,1
Mittelmeer (außereuropäisch) - Türkei, Nordafrika, etc. -	4,6	7,5	9,3	9,9	6,4
Westeuropa - GB, IRL, F, NL, CH, A -	17,8	15,4	14,0	13,5	8,7
Osteuropa - H, CZ, PL, GUS, etc. -	5,3	6,1	7,7	7,8	5,0
Skandinavien - DK, N, S, FIN -	3,8	3,7	3,4	3,3	2,1
Fernreisen	6,9	7,0	6,1	6,1	3,9
Basis: alle Urlaubsreisen (Mio.)	64,5	62,2	65,4	64,1	

Bitte beachten Sie, dass sich die Werte auf Urlaubsreisen (ab 5 Tagen Dauer) der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahre beziehen. Geschäftsreisen und Reisen unter 5 Tagen Dauer sind *nicht* enthalten. Dies ist u.a. beim Vergleich mit den statistischen Angaben der Länder zu berücksichtigen, die verschiedene andere Abgrenzungskriterien verwenden.

Die Deutschen zieht es im Inland in die Berge oder an die Küste

RA 2006: Urlaubsziele 2005 - Inland

F.U.R

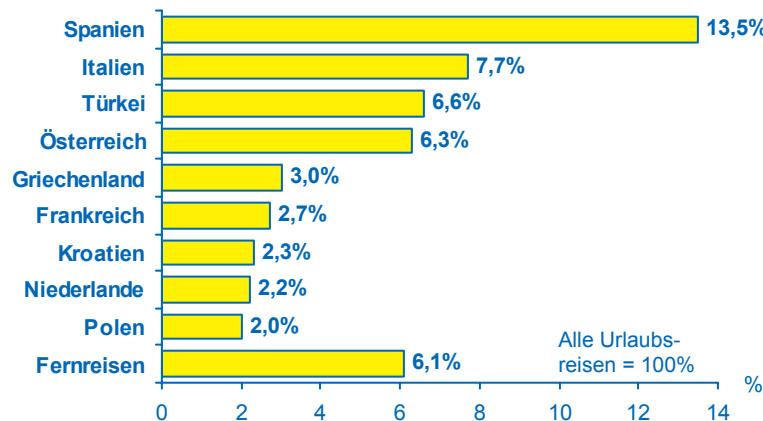


Die Top5 im Inland: Über $\frac{3}{4}$ der Inlandsurlaubsreisen verteilen sich auf nur fünf Bundesländer: Bayern behauptet seit Jahren seinen ersten Platz. Mecklenburg-Vorpommern kann den zweiten Rang trotz leichter Einbußen in den letzten beiden Jahren weiter sichern. Zu den Großen in der Gunst der deutschen Urlauber zählen außerdem Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Baden-Württemberg.

Türkei erstmals auf Platz 3 der beliebtesten Urlaubsziele im Ausland

RA 2006: Urlaubsziele 2005 - Ausland

F.U.R



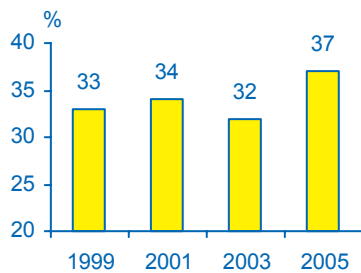
In den **Auslands-Top10** schiebt sich die Türkei erstmals an Österreich vorbei auf den dritten Platz. Auf dem „Gold-“ und „Silberrang“ ändert sich dagegen nichts: Spanien bleibt vor Italien das bei weitem beliebteste Urlaubsziel der Deutschen im Ausland. Auch die restlichen Destinationen in diesem Ranking sind meist „alte“ Bekannte.

Langfristige Trends ...

Die Dynamik bei den Zielgebieten zeigt sich zumeist erst im Detail und über längere Zeiträume: Langfristig verlieren viele „traditionelle“ Destinationen wie Griechenland und Frankreich Marktanteile, Regionen wie die Alpen stabilisieren sich nach Rückgängen in der Vergangenheit, während „neue“ Ziele wie die Türkei und Kroatien sowie Reisegebiete in Osteuropa, etwa Polen, dazu gewinnen.

Verkehrsmittel, Unterkunft, Ausgaben, Dauer

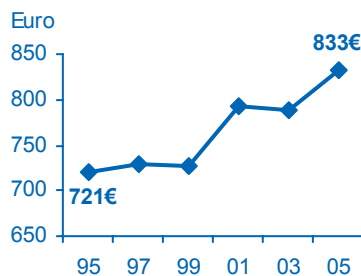
Marktanteil Flugzeug:



Alle Urlaubsreisen = 100%

Quelle: RA 2000-2006

Reiseausgaben deutlich über Vorjahresniveau:



in Euro pro Person und Urlaubsreise

Quelle: RA 1996-2006

Langfristiger Rückgang der Reisedauer

Dem Trend des letzten Jahres folgend sind Flugreisen und Hotelübernachtungen weiter im Aufwind. Mit 37% aller Urlaubsreisen erreicht das Flugzeug den höchsten je gemessenen Wert. Gleiches gilt für den Marktanteil von 50% der Hotels und Gasthöfe. Gründe für diese Entwicklung dürften unter anderem in der positiven Entwicklung bei den Veranstalterreisen und einem weiter florierenden Billigflugsegment zu finden sein.

Positive Nachrichten gibt es auch bei den Reiseausgaben: 833 Euro pro Person und Urlaubsreise 2005 bedeuten einen Anstieg von über 100 Euro in den letzten 10 Jahren. Dies ist nicht nur angesichts der wenig rosigen wirtschaftlichen Lage in Deutschland, sondern auch in Anbetracht der deutlich gesunkenen Reisedauer (von 14,1 auf 12,5 Tage) bemerkenswert.

RA 2006: Urlaubsreisen 2005

F.U.R

Alle Urlaubsreisen = 100%

	1995	2005		Ausland
		ges.	Inland	
Verkehrsmittel	ges.	ges.		
PKW/Wohnmobil	52,3	45,2	73,4	32,9
Flugzeug	28,0	36,8	1,1	52,4
Bus	9,8	10,0	9,7	10,1
Bahn	8,0	6,1	14,5	2,4
Unterkunft				
Hotel/Gasthof	38,8	50,3	29,2	59,5
Ferienwohnung/Ferienhaus	21,1	23,2	33,8	18,4
Pension/Privatzimmer	16,7	8,2	13,2	5,9
Camping	8,1	5,2	6,9	4,4
Reiseausgaben ges. pro Person pro Reise (Ø in EUR)	721	833	517	971
Ø Reisedauer in Tagen	14,1	12,5	10,6	13,4
Urlaubsreisen ges. (Mio.)	67,2	64,1	19,5	44,6

Organisation und Buchung

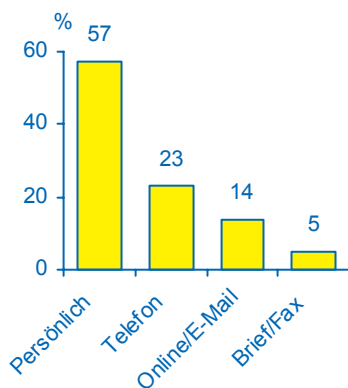
Ein Modulthema der RA 2006: Organisation und Buchung

Fast 50% der Urlaubsreisen 2005 wurden als Pauschal- oder Bausteinreisen eingestuft. Damit war auch das vergangene Jahr ein erfolgreiches für die Reiseveranstalter. Die flexiblen und immer stärker auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittenen Angebote scheinen den Geschmack der Urlauber zu treffen. Auch wenn ein direkter Vergleich aufgrund der differenzierteren Abfrage in der RA 2006 nicht möglich ist, deuten die vorhandenen Indikatoren auf ein Wachstum des Veranstaltermarktes.

2005: ein gutes Jahr für Reiseveranstalter

Buchungsstelle Nr. 1: das Reisebüro

Auf welchem Weg wird gebucht?



Alle Urlaubsreisen mit Vorabbuchungen = 100%

Quelle: RA 2006

RA 2006: Organisation von Urlaubsreisen

F.U.R

Alle Urlaubsreisen = 100%	Gesamt	Inland	Ausland
Pauschal- und Bausteinreisen*	48	24	59
Unterkunft einzeln	27	43	20
Ticket einzeln	11	9	11
Sonstiges einzeln	6	7	6
Nichts vorher gebucht	17	27	12

Mehrfachnennungen

* „individuell zusammengestellte Teil-Leistungen bei einem Anbieter gebucht“

Buchungsstelle Nummer Eins ist und bleibt das Reisebüro: 44% aller Urlaubs- und sogar 54% der Auslandsbuchungen 2005 wurden hier getätigt. Durch die technologische Entwicklung, aber auch die zunehmende Reiseerfahrung haben die direkten Buchungsmöglichkeiten bei Unterkünften, Verkehrsträgern und Reiseveranstaltern an Bedeutung gewonnen. Dies gilt auch und insbesondere für die Internet-Reiseportale, die von Jahr zu Jahr deutliche Zuwächse hatten.

RA 2006: Buchungsstellen von Urlaubsreisen

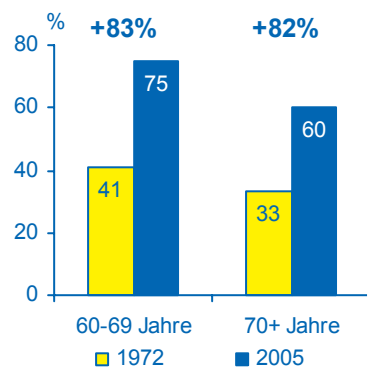
F.U.R

Alle Urlaubsreisen mit Vorabbuchungen = 100%	Gesamt	Inland	Ausland
Reisebüro	44	16	54
Unterkunft direkt	21	38	15
Verkehrsträger direkt	13	13	13
Reiseveranstalter direkt	8	8	8
Internet-Portal	7	5	8

Auswahl, Mehrfachnennungen

Ein Modulthema der RA 2006: Seniorenreisen - touristische Auswirkungen des demografischen Wandels

Reiseintensität der 60+



in % der jeweiligen Altersgruppe

Quelle: RA 1972-2006

Zukünftige Senioren planen heute schon, sich im Alter anders zu verhalten als die jetzige Generation 60+

Schwerpunkt Senioren

Die Senioren sind der Wachstumsmotor des Tourismus. Das Segment entwickelt sich dynamisch und die Bedeutung im deutschen Urlaubreisemarkt wächst weiter.

Es gibt immer mehr Senioren in Deutschland - und immer mehr von ihnen nehmen am Urlaubsgeschehen teil. In der Altersgruppe 60-69 Jahre liegt die Reiseintensität mittlerweile bei 75%, bei den Über-70-Jährigen bei 60%. Mit Zuwachsraten von mehr als 80% gegenüber 1972 trugen die Senioren maßgeblich zum Wachstum des deutschen Urlaubsreisemarktes bei und stellen heute 29% aller Urlaubsreisenden. Das Wachstum im Seniorenssegment resultiert nicht nur aus den Verschiebungen im Altersaufbau der Bevölkerung, sondern auch aus einer (weitgehenden) Beibehaltung der touristischen Gewohnheiten. Dies bezieht sich nicht nur auf die Reiseintensität, sondern z.B. auch auf Reiseziele und Urlaubsinteressen.

Die kommenden Senioren werden nicht nur noch reisefreudiger als die heutigen sein, sondern auch vielfältigere, differenziertere Ansprüche an den Urlaub haben. Es ist abzusehen, dass die derzeit 40-59-Jährigen „im Alter“ mehr und anders reisen werden als die aktuelle Seniorengeneration (siehe Tabelle). Ihre große Reiseerfahrung, ihre finanziellen Möglichkeiten und ihr Gesundheitszustand machen die zukünftigen Alten zu anspruchsvollen Urlaubern, die sehr konkrete Vorstellungen von ihrem Urlaub haben - und diese als mächtige Gruppe auch durchsetzen werden.

RA 2006:

Urlaubsverhalten nach dem 60. Geburtstag*

F.U.R

jeweilige Altersgruppe = 100%	40-59 Jahre Absicht wenn 60+		60+ Jahre Erlebte Änderungen	
	mehr	weniger	mehr	weniger
Urlaubsreisen	36	11	20	30
Städtereisen	30	12	17	26
Auslandsreisen (Europa)	28	17	12	35
Flugreisen	26	14	11	29
Pauschalreisen	23	10	14	24

Auswahl

* 40-59 Jahre: voraussichtliche Änderungen im Reiseverhalten nach dem 60. Geburtstag; 60+ Jahre: tatsächliche Änderungen im Reiseverhalten nach dem 60. Geburtstag.

Was ist die RA?

Im Rahmen dieser ersten Ergebnisse können wir nur einen sehr kleinen Ausschnitt aus den Themen und Resultaten der RA 2006 vorstellen

In den Modulen der RA 2006 beschäftigen wir uns auch mit ...

... Organisation und Buchung von Urlaubsreisen

... dem Reiseverhalten von Senioren

... sowie Gesundheits- und Wellnessurlaub, Kur im Urlaub

Darüber hinaus gibt es viele weitere Fragethemen, z.B.: Qualitätssiegel oder Informationsverhalten im Urlaub.

Die hier mitgeteilten ersten Ergebnisse der Reiseanalyse sind zwar überprüft, dennoch können wir Abweichungen in den endgültigen Ergebnissen nicht ausschließen.

Text: Ulf Sonntag, Peter Aderhold, Martin Lohmann

© F.U.R., Kiel 2006

Die **Reiseanalyse RA 2006** ist eine bevölkerungsrepräsentative Befragung zur Erfassung und Beschreibung des Urlaubs- und Reiseverhaltens der Deutschen und ihrer Urlaubsmotive und -interessen.

Die Untersuchung beschäftigt sich vor allem mit Urlaubsreisen (ab 5 Tagen Dauer), aber auch mit Kurzurlaubsreisen von 2 bis 4 Tagen. Die Fragen wurden im Januar 2006 an eine Stichprobe von 7.768 Personen gestellt, repräsentativ für die deutschsprachige Wohnbevölkerung (ab 14 Jahren) in Privathaushalten (64,89 Mio.). Die Auswahl der Befragungspersonen erfolgte nach dem Zufallsverfahren; die Interviews wurden persönlich geführt.

Die vollständigen Ergebnisse werden für die Bezieher der RA in Tabellen dargestellt; ein differenzierter Bericht gibt einen Überblick über den Gesamtmarkt und die großen Trends. Die große Stichprobe ermöglicht tieferegehende Analysen auch für kleinere und sehr spezifische Zielgruppen!

Der Träger & die Nutzer

Der Träger der Untersuchung, die F.U.R (Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V.) ist eine neutrale Interessensgemeinschaft der in- und ausländischen Nutzer von Tourismusforschung in Deutschland.

Die Nutzer: Ein breites Spektrum von Unternehmen und Verbänden der Reisebranche, Spezialreiseveranstalter, Hotelketten, regionale, nationale und internationale Tourismusorganisationen, Ministerien und Verlage.

Das Forscher-Team

Die F.U.R (Dr. Peter Aderhold) ist zusammen mit dem *N.I.T.* (Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa: Prof. Dr. Martin Lohmann, Ulf Sonntag) für die Organisation und Auswertung der Untersuchung verantwortlich. Das Markt- und Meinungsforschungsinstitut Ipsos (Ulrich Boës und Doni Boll) führt die Feldarbeit durch und verarbeitet die Daten.

Dieses Team arbeitet seit über 10 Jahren im Rahmen der Reiseanalyse zusammen.

**Unbegrenzter Zugang
zu allen Daten:
Die Beteiligung an der
RA 2006**

Wie komme ich an die RA?

Die ausführlichen Forschungsergebnisse der RA mit Zugang zu allen Daten aus dem Grundfragenprogramm stehen ausschließlich den Beziehern der RA 2006 zur Verfügung (Kosten: EUR 8.900,- zzgl. MwSt.).

Gerne erzählen wir Ihnen mehr über die Inhalte und Möglichkeiten der RA! Bitte rufen Sie uns an (0431 888 88 00), oder schauen Sie ins Internet unter www.fur.de.

**Die aktuelle
RA-Trendstudie**

Publikationen der F.U.R

Um ausgewählte Ergebnisse der RA auch einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, gibt die F.U.R einige Publikationen zu häufig nachgefragten Themen heraus.

**... die Kurzfassung der
RA 2006 im Herbst 2006**

► **Urlaubsreisetrends 2015 - Die RA-Trendstudie**

Die Studie skizziert Trends der touristischen Nachfrage, um auf dieser Basis - und unter Einbezug der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen - einen Blick auf die Zeit bis 2015 zu wagen. Dabei kommt auch gleich einiges auf den Prüfstand, was zurzeit die allgemeine Diskussion um die Zukunft der Urlaubsreisen bestimmt, z.B. die Angst vor Terrorangriffen und die zunehmende Bedeutung von Billigfliegern.

Preis: EUR 250,- (inkl. MwSt.)

► **Kurzfassung Reiseanalyse 2006**

Wesentliche Ergebnisse der Untersuchung 2006 bzgl. Entwicklung und Dimension des deutschen Urlaubsreisemarktes und der Durchführung der Urlaubsreisen (*ab Herbst 2006*).

Preis: EUR 107,- (inkl. MwSt.)

► **Kurzfassung Reiseanalyse 2005**

Preis: EUR 107,- (inkl. MwSt.)

► **Weitere Publikationen:**

Urlaubsreisen mit Kindern (*Neuaufgabe im Sommer 06*);
Kurzreisen (*Neuaufgabe im Sommer 06*); **Informationsquellen und Internetnutzung** (*Neuaufgabe im Sommer 06*);
Urlaubsreisen der Senioren (*Basis: RA 05*);
Urlaubsmotive (*Basis: RA 05*); **Gesundheitsreisen: Wellness, Fitness und Kur** (*Basis: RA 05*)

Preis: je EUR 40,- (inkl. MwSt.)

**Mehr Informationen
unter www.fur.de**

Zum Bestellen bitte
abtrennen und faxen an:

0431 - 888 86 79



Bestellformular

- Urlaubsreisetrends 2015 - Die RA-Trendstudie
Entwicklung der touristischen Nachfrage der Deutschen**
(Preis: 250,00 Euro inkl. MwSt.)
- Kurzfassung Reiseanalyse RA 2005**
(Preis: 107,00 Euro inkl. MwSt.)*
- English Summary Reiseanalyse RA 2005**
(Price per Copy: 150,00 Euro, without tax ID number plus 7% IVA = 160,50 Euro)*
- Urlaubsreisen der Senioren (Basis: RA 2005)**
(Preis: 40,00 Euro inkl. MwSt.)*
- Urlaubsmotive (Basis: RA 2005)**
(Preis: 40,00 Euro inkl. MwSt.)*
- Gesundheitsreisen - Wellness, Fitness und Kur (Basis: RA 2005)**
(Preis: 40,00 Euro inkl. MwSt.)*

- Urlaubsreisen mit Kindern (Basis: RA 2006)**
(Preis: 40,00 Euro inkl. MwSt.)*
- Kurzurlaubsreisen (Basis: RA 2005/2006)**
(Preis: 40,00 Euro inkl. MwSt.)*
- Informationsquellen und Internetnutzung (Basis: RA 2005/2006)**
(Preis: 40,00 Euro inkl. MwSt.)*

- Kurzfassung Reiseanalyse RA 2006**
(Preis: 107,00 Euro inkl. MwSt.)*
- English Summary Reiseanalyse RA 2006**
(Price per Copy: 150,00 Euro, without tax ID number plus 7% IVA = 160,50 Euro)*

* Studentenermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Studentenausweises und Vorkasse

Institution
Name
Anschrift
PLZ/Ort
Telefon E-Mail

F.U.R

Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V.
Wrangelstraße 16, D-24105 Kiel
Tel.: +49 (0)431 - 888 88 00
Fax: +49 (0)431 - 888 86 79
E-Mail: info@fur.de